

# Lebenshilfe beklagt Kürzung der Zivildienstzeit

## Berufsvorbereitendes Soziales Jahr kann Alternative sein

Bünde. (BZ) Die Geschäftsleitung der Lübbecke Lebenshilfe reagiert enttäuscht auf die Kürzung des Wehr- und Zivildienstes.

»Sechs Monate sind zu wenig. Zivildienstleistende sind eine wichtige Stütze. Sie brauchen Zeit, um sich an die Abläufe und Personen zu gewöhnen«, findet Bernd Wloikowski, Geschäftsführer der Lübbecke Werkstätten. Und: »Kaum sind sie eingearbeitet, sind sie auch schon wieder weg.« Insgesamt bietet die Le-

benshilfe in Lübbecke in ihren Einrichtungen und Diensten 52 Zivildienststellen an. Davon sind derzeit noch nicht alle Stellen besetzt.

Neben Zivildienststellen bietet die Lebenshilfe Lübbecke auch jungen Menschen die Möglichkeit, ein Berufsvorbereitendes Soziales Jahr (BSJ) im sozialen Bereich zu absolvieren. Dieses Berufsvorbereitende Soziale Jahr ist ein Orientierungsjahr zwischen Schule, Ausbildung und Beruf. Es ist eine Möglichkeit, Erfahrungen im Berufsalltag zu sammeln und sich praxisbezogen auf Beruf, Ausbil-

dung oder Studium vorzubereiten. Während des Berufsvorbereitenden Sozialen Jahres erproben junge Menschen zwischen 16 und 25 Jahren ihre ersten Schritte in die zukünftige Arbeitswelt. Die Anleitung erfolgt durch berufserfahrene Mitarbeiter der Lebenshilfe.

Das Soziale Jahr soll wichtige soziale Kompetenzen vermitteln und Menschen unterstützen, die auf Hilfe angewiesen sind. Die BSJler engagieren sich in verschiedenen Bereichen der Behindertenhilfe, zum Beispiel im Wohnheimbereich, Kindertageseinrichtungen oder in der Reisebe-

gleitung und unterstützen Menschen mit Behinderung in ihrem Arbeitsalltag.

Die Einsatzbereiche sind dabei so unterschiedlich wie die Interessen der Jugendlichen. So können die Jugendlichen in den Werkstätten der Betreuung von erwachsenen Menschen mit Behinderung auch grundsätzliche Erfahrungen in handwerklichen Tätigkeiten sammeln und so weitere Berufsfelder erproben. In einem BSJ im Wohnbereich können neben pädagogischen Kenntnissen auch hauswirtschaftliche Fähigkeiten entwickelt werden.

### Das Soziale Jahr

Das Berufsvorbereitende Soziale Jahr dauert zwölf Monate und kann nach Absprache verändert werden. Während des BSJ wird eine Einführung in die Praxis, kontinuierliche Anleitung und Weiterbildung ermöglicht. Die BSJler erhalten ein Taschengeld und sind versichert. Infos gibt es unter [www.bsj-lebenshilfe.de](http://www.bsj-lebenshilfe.de) oder unter [www.lebenshilfe-luebbecke.de](http://www.lebenshilfe-luebbecke.de). Weitere Infos bei der Lebenshilfe Lübbecke: ☎ 0 57 41 / 34 00 30.